

Veranstaltungen selbst aufzeichnen und/oder streamen: OBS Studio

Eine einfache Lösung, um Präsentationen mit Ton aufzunehmen, besteht in der Aufzeichnung einer Bildschirmpräsentation (Screencast). Dabei wird einfach der Bildschirm und alles was darauf passiert aufgezeichnet und als Video gespeichert. Die Möglichkeiten dabei hängen stark vom Umfang der eingesetzten Software ab. Beim Streamen werden Aufnahmen live auf einer entsprechenden Plattform übertragen. OBS (Open Broadcaster Software) ist eine kostenfreie Software zum Aufzeichnen und/oder Live-Streamen. Aufnahmen können anschließend auf einer Plattform (z.B. Moodle) hochgeladen oder live über eine Plattform (YouTube, Twitch, etc.) gestreamt werden.

Vorteile:

- Es können sowohl Dozent*in (Webcam), Audio und Präsentation aufgezeichnet/gestreamt werden.
- Es können auch andere Präsentationsarten (außer PowerPoint) verwendet werden.
- Man kann individuell alles am eigenen PC vorbereiten.
- hoher Funktionsumfang und qualitativ hochwertige Aufnahmen/Streams
- viele Tutorials auf YouTube, gute Dokumentation
- Es bedarf wenig Vorbereitung, da eine bestehende Präsentation verwendet werden kann. Auch die Ausführungen des*der Dozent*in können wie gewohnt eingesprochen werden. Es besteht also kein Änderungsbedarf.

Nachteile:

- Es muss entsprechende Software installiert werden (OBS Studio).
- Nur für Live-Stream: Man muss auf einer Streaming-Plattform angemeldet und freigeschaltet sein.
- Es ist ein wenig mehr Einarbeitungsaufwand/etwas Übung notwendig, um alles zufriedenstellen umzusetzen. Der Aufwand lohnt sich aber.
- Beim Streaming auf externen Diensten (YouTube, Twitch) liegen Bedenken des Rechtsamtes bzgl. Datenschutz und Urheberrecht vor. Es sollte primär DFNconf bzw. Adobe Connect genutzt werden. Nur bei unzureichenden Kapazitäten sollten daher externe Dienste verwendet werden.

Welche Technik wird benötigt?

- Für das Erstellen eines Screencasts/Streams mit OBS Studio muss natürlich OBS Studio auf dem PC installiert sein (<https://obsproject.com/de/download>).
- Um Audio aufzunehmen benötigt man zudem ein Mikrofon. Bei einigen Rechnern steht ein eingebautes Mikrofon zur Verfügung, wir empfehlen dennoch ein (kabelgebundenes) Headset für bessere Qualität und Ausblenden von Umgebungsgeräuschen. Headsets von Smartphones, die sich an den PC anschließen lassen (Klinkenanschluss) reichen völlig aus.
- Zum Aufnehmen des*der Dozent*in ist zudem eine Webcam erforderlich.

Wie kann ich mit OBS Studio meine Veranstaltung aufzeichnen oder streamen?

Da es zu OBS Studio sehr gute Dokumentation und zahlreiche Tutorials gibt, verzichten wir an dieser Stelle auf eine detaillierte Anleitung. Wir verweisen aber auf die folgenden Tutorials und Websites:

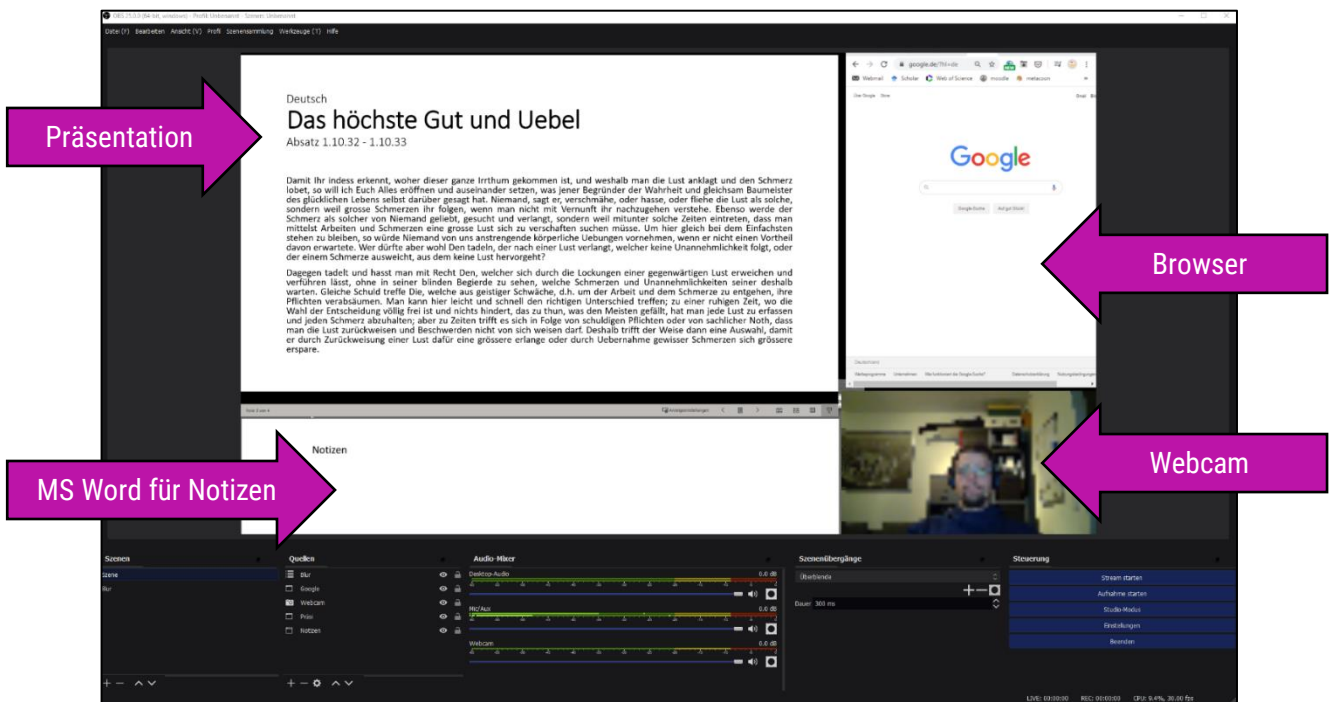
- ▶ Screencast mit OBS Studio erstellen: <https://www.youtube.com/watch?v=BR5Yss0Hovw&t=418s>
<https://www.youtube.com/watch?v=wAdhk1w7uA4>
- ▶ Streamen auf YouTube mit OBS Studio: <https://www.youtube.com/watch?v=OtJHX703p5U&t=80s>
https://www.youtube.com/watch?v=SX_7UUQ_-I8&t=1109s
- ▶ Streamen auf Twitch mit OBS Studio: https://www.youtube.com/watch?v=jDst9_pcVIY&t=333s
<https://www.youtube.com/watch?v=a5r4JG38AKw&t=62s>

OBS Studio Quickstart-Guide: <https://obsproject.com/wiki/OBS-Studio-Quickstart>

OBS Studio Overview & Handbuch: <https://obsproject.com/wiki/OBS-Studio-Overview>

YouTube bietet weitere zahlreiche (detaillierte) Tutorials für viele spezielle Funktionen. Einfach mal stöbern.

Beispiel mit Powerpoint-Präsentation, Webcam, Notizen in MS Word und einem Browserfenster



Hinweise des DigiLab-Teams

- OBS Studio hat den Vorteil, dass sowohl aufgezeichnet als auch gestreamt werden kann. Im Vergleich zu anderen Programmen bietet OBS zahlreiche Funktionen, das Einarbeiten lohnt sich. So ist man in der Ausgestaltung seiner Veranstaltung auch flexibel und kann sich spontan für das Aufnehmen oder Streamen entscheiden.
- Es sei an dieser Stelle nochmals darauf hingewiesen, dass zum Streamen bevorzugt Adobe Connect genutzt werden soll. Auf externe Lösungen sollte nur zurückgegriffen werden, wenn die DFN-Server die Last nicht mehr aushalten. Achten Sie darauf, dass die Streams passwortgeschützt sind, idealerweise ein Mitschneiden nicht (von Haus aus) möglich ist. Das variiert auf den Plattformen.
- Wir empfehlen die Verwendung von zwei Bildschirmen. So können Sie einen Bildschirm aufnehmen und auf dem anderen alle weiteren Materialien ablegen. Dies ist aber nicht unbedingt notwendig.
- Für Stream und Konferenzen wird eine stabile Internetverbindung benötigt. Idealerweise arbeitet man also aus der Uni, möglichst kabelgebunden.